

Projekt: „Nachbarschaftliche Strukturen im Schillerkiez schaffen/ Geflüchtete integrieren“

Ziele:

-> Verwirklichung einer Veranstaltungsreihe i.R. eines innovativen und kreativen Konzeptes "KontaktRaum Schillerkiez", welcher die große Bandbreite der im Kiez lebenden Bewohner anspricht, zur Teilnahme animiert sowie den Austausch zwischen den Nachbarn bzw. Bewohnern und ggf. Geflüchteten fördert im vornehmlich halböffentlichen Raum

-> Stärkung bereits bestehender Strukturen mit dem Fokus auf die Integration von Geflüchteten durch Unterstützung von Nachbarschaftseinrichtungen sowie Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe in Form von Sachleistungen und Öffentlichkeitsarbeit

-> Entwicklung einzelner Module, die so zusammengestellt sind, dass eine ausgewogene Mischung zwischen lokaler Vernetzung, nachbarschaftlicher Begegnung, Information sowie Unterhaltung gewährleistet werden

-> Begleitung der Veranstaltungsreihe mit einer attraktiven Öffentlichkeitsarbeit, inklusive Pressearbeit

Maßnahmen unter der Marke „KontaktRaum Schillerkiez“

1. Durchführung von offenen Kennenlernangeboten im halböffentlichen Raum

- **Ab Mai 2016:** Ermittlung von Bedarfen, Wünschen und Ideen durch aktive Befragung lokaler Akteure und Institutionen anhand von Vorschlägen und Anregungen durch Pressemitteilung, A5 Aushänge, A3 Plakate und direkte Ansprache von Schlüsselpersonen und Einrichtungen
- **Ab Juni – Dezember 2016:** Durchführung von Treffen in Hausgemeinschaften und Einrichtungen / Einbeziehung unterschiedlicher Orte und Akteure im Quartier und Berücksichtigung der verschiedenen Themenschwerpunkte sowie ihrer sozialen Relevanz für den Kiez / Im Vordergrund stehen gemeinsame Aktivitäten, Kontaktpflege und die Möglichkeit für Gespräche und das gegenseitige Kennenlernen

2. Durchführung von hausübergreifenden Nachbarschaftsangeboten

- **Ab Juni 2016:** in Kooperation mit Initiativen, Hausgemeinschaften und weiteren lokalen Schlüsselpersonen: Theateraufführung, Nachbarschaftsfest im Familienzentrum, Luminale

3. Unterstützung von ehrenamtlichen Initiativen im Rahmen der Flüchtlingshilfe

- **Ab Ma 2016:** Kontaktaufnahme mit den jeweiligen Akteuren und Initiativen zur Bestandsaufnahme

- **Ab Juli:** Zusammenstellung einer Jury für die Vergabe

- **August:** Ausschüttung der Sachmittel über Projektbudget

4. Regelmäßige Vor-Ort-Besuche

- Festlegen der Termine mit QM
- Erfolgen aller Arbeitsschritte in enger Abstimmung mit dem QM und weiteren lokalen Schlüsselpersonen

5. Unterstützung von Hausgemeinschaften bei der Gründung von Hausvereinen

- **Ab Mai 2016:** Kontaktaufnahme mit den Initiativen vor Ort und Weiterleitung an diese bei Interesse

6. Begleitende Öffentlichkeitsarbeit

- **Ab Mai 2016:** Bündelung aller Werbemaßnahmen und professioneller PR- und Öffnarbeit unter der Dachkampagne „KontaktRaum Schillerkiez“

Was wurde gemacht:

Größere Feste für die Nachbarschaft

- 7. Juli 2016 – Zuckerkfest – Theateraufführung, der liebe nette Nasreddin in der Karl-Weise-Schule
- Nachbarschaftsfest am 24.08.16 im Nachbarschaftstreff Karlsgartenstraße : „Goodbye Summer – Welcome New Friends“
- Unterstützung der weihnachtlichen Aktivitäten im Schillerkiez im Rahmen der Programmgestaltung

Hausfeste:

- Hausfest Weisestraße im 2. Hinterhof, Einweihung
- Hof-Treff in der Allertstraße, Austausch der Mieter zum Vermieter und übers Haus allgemein
- Hinterhof-Flohmarkt Schillerpromenade
- Treppenhaus-Kaffee-Kranz in der Weisestraße

Angedacht wurde zudem eine größere Flohmarktreihe unter Beteiligung mehrerer Hausgemeinschaften, welche auf Frühjahr 2017 verschoben wird

Öffentlichkeitsarbeit:

- Flyer Nasreddin
- Ausmalbilder Nasreddin mit Projekt-Info auf Rückseite
- Plakate (Gesichter)
- Einladungskarten (für Hausfeste; Motiv Gesichter)
- Projektflyer (Motiv Gesichter)

Unterstützung von Projekten für Geflüchtete:

Pro Jahr stehen 5.500 € zur Verfügung, die in 2 Auswahlrunden ausgeschüttet werden sollten.

Anträge für die 1. Vergaberunde am 14. Juli 2016 - insgesamt in Höhe von 10.175,20 € (5.500€ pro Jahr) gesamt. Jury entschieden:

- | | |
|---|--------------------------|
| - Dagmar Gester – Ausstellungsprojekt: | 716,00 € |
| - Freitagskochen Familienzentrum Karls Gartenstraße | 1100,00 € (50 pro Woche) |
| - Materialien Kochen und Basteln IRC | 500,00 € |
| - Kinderwelt am Feld , Kochen 30 € pro Woche | 570,00 € |
| Gesamt | 2.886,00 € |

Keine weiteren Projekte, Entscheidung, teilweise unwidmen Anschaffungen, teils Honorare teils Sachmittel

⇒ Unterstützung Lichterfest Wartheplatz (Honorar Clown, Pony, Kauf Lichterketten, Mobile Soundanlage)

Geplant für 2017:

- Veranstaltung gegen Schuljahrsende mit der Karl-Weise-Schule (gewünscht: multikulturelles Tanzen)
- Hinterhof-Flohmärkte nördliche Schillerpromenade mit mehreren Höfen
- Weisestraße 13 – Fortsetzung Treppenhausfest, aber im Hauseingang und Hof
- Evtl. Neukölln-Führung für die Hausgemeinschaft (Frau Boehlke)
- Boule-Turnier auf der Schillerpromenade